

No 120
mars 2010

Nouvelles de Bonnevoie

Bonneweger Neiegkeeten

BEITRAG ZUR LOKALGESCHICHTE

ZUR BAUGESCHICHTE DER BONNEWEGER MÜHLE



Die Mühle an der Durrevrurde – Situation im Jahre 1938 : Kupfergiesserei Emile Dupret - in der Vereinsbrochüre des Gesangvereins „La Concorde“ 1938

Am östlichen Ende der Auguste Charles-Straße erhebt sich ein imposanter Gebäudekomplex: wir sprechen von dem renoviertem Gebäude der ehemaligen „Kofferfabrik“, in dem seit 1987 der „Service de la Circulation“ der Stadt Luxemburg untergebracht ist. Hier befand sich einst, zum einen, die zur Bonneweger Abtei gehörende Klostermühle und liessen sich, zum andern, ab Mitte des 19. Jahrhunderts mehrere industrielle Betriebe nieder, und so scheint es angebracht, in kurzen Zügen, Rückblick in die bewegte Geschichte des besagten Gebäudekomplexes zu halten.

Wann die am linken Ufer der Alzette gelegene Bonneweger Mühle gegründet und gebaut wurde, konnte bisher noch nicht genau ermittelt werden. Der Betrieb bestand jedenfalls schon vor der Gründung der Bonneweger Abtei um das Jahr 1200. Die Mühle lag an der „Durrevrurde“, bedeutet Furt (Durchfahrt) des Verbindungsweges zwischen Bonneweg und Hamm durch die Alzette. Jahrhundertlang bis zum Bau der eisernen Alzettebrücke im Jahre 1884, welche Anfang der 70er Jahre des vorigen Jahrhunderts durch einen modernen Brückenbau ersetzt wurde, befand sich hier für die Fuhrleute nur eine mit dicken Steinplatten gepflasterte Furt. Am 24. Juli 1276 verkauften Thilemann von Echternach und seine Gattin ihren erbten Anteil an der Mühle von „Durrevrurde“ an das Bonneweger Kloster. Durch Kaufakt vom 19. Juni 1319 erwarb der Stift zusätzlich den noch fehlenden Teil von Agnes, Witwe von Heukin, Profoss von Diedenhofen. Jahrelang bedienten die Bonneweger Schwestern die Mühle, um sie 1598 an Johann Müller und seine Frau Helena zu verpachten.

Um 1609 wurde der Pachtvertrag mit den vorerwähnten Eheleute um 27 Jahre verlängert. In dem besagten Pachtvertrag wird der Name Turbelsmühle aufgeführt. Der Name Turbels soll die Verstümmelung von Urban, dem Namen eines ehemaligen Müllers sein, nach dem das Anwesen zeitweilig genannt wurde. Weitere Pächter waren Mathias Grünwald (1696), die Eheleute Nicolas Kemp und Angelika Altenhoven (1741), Johann Tockert (1778) und dessen Schwiegersohn Nikolaus Niederkorn.

Das jährliche Ablieferungssoll betrug gemäß Pachtvertrag 12 Malter Mischkorn, 100 Florin, 13 Taler, 100 Eier und 4 Pfund Butter. Laut einer Aufstellung um 1807 besaß die Bonneweger Mühle zwei Gänge und mahlte Mischelfrucht, Roggen, Hafens, Erbsen und Bohnen. Neben der bestehenden Getreidemühle war eine Follmühle (Walkmühle) angegliedert. Durch eine besondere Vorrichtung wurden die neugewebten Tücher gefilzt und verdichtet.

In der Nacht vom 27. November 1794 brannte durch den Überfall der französischen Truppen auf die Festung Luxemburg nicht nur die Bonneweger Abtei ab, sondern auch die Walkmühle nebst Scheune und Stallungen. Am 6. Dezember 1797 wurde die Klostermühle als Nationalgut versteigert und zum Preise von 47.000 Franken dem Präsidenten der Zentralverwaltung J.B. Bernard Arnoul zugeschlagen. 1813 kam die Mühle in den Besitz des Friedensrichters Pierre Desert. Ab 1851 übernahm die Witwe J.B. Muskyn, geborene Marie Françoise Friaux den Mühlenbetrieb.

Am 11. März 1862 wurde die Mühle erneut versteigert und ging an Mathias Welter-Reisdorf aus Bonneweg über, der dort eine Gastwirtschaft einrichtete, jedoch bereits am 28. Juli 1863 sein Eigentum an den Bierbrauer Philippe Funck-Erdmer aus Clausen verkaufte. Dieser plante, seinen in Clausen in dem Gebäude der früheren Brauerei des Grafen Peter Ernst von Mansfeld eingerichteten Betrieb nach Bonneweg zu verlegen. Infolgedessen ließ er das noch heute längs der Auguste Charles-Straße ausgedehnte Gebäude errichten und die alten Felskeller erweitern. Weil jedoch hinsichtlich des Bierbrauens ein regelmäßiges Funktionieren der Wasserkraft eine unabdingbare Voraussetzung war, reichte er bei den Behörden den Antrag ein, die Höhe seines Wehrs an der Alzette zu erhöhen. Gegen dieses Vorhaben opponierten jedoch mehrere Nachbarmüllern, indem sie vorgaben, dass durch den Wasserentzug zur Sommerzeit ihre Mühlen täglich fünf bis sechs Stunden ohne Wasser seien. Nach langwierigen Untersuchungen wurde der Antrag jedoch am 2. Juli 1867 verweigert, sodass Funck, schließlich, auf die Verlegung der Brauerei verzichtete.

Rédaction : **François GAASCH**
31, rue Jean Schaack
L-2563 Luxembourg
E-mail: gaasch@internet.lu

Tirage : **6.840 exemplaires**

Distribution gratuite à tous les ménages

www.bonnevoie.info



Die renovierte ehemalige ‚Koffertabrik‘ anno 2010 – heute Verkehrsdienststelle der Stadt Luxemburg

1872 ging die ehemalige Mühle in den Besitz des Färbermeisters J.B. Ludovicy aus Clausen über, der darin eine Garn- und Wollspinnerei errichtete und etwa zwanzig Personen beschäftigte. Nachfolger wurde anno 1888 sein Bruder Franz Ludovicy. Franz Konz, ein Neffe von Ludovicy, errichtete im Jahre 1898 in demselben Betrieb eine Kernseifensiederei.

Im 1906 wurde das Anwesen an Emile Dupret übertragen, Besitzer einer Gießerei auf-Luxemburg-Bahnhof, und zu einer Kesselfabrik und Kupfergießerei umgebaut. Zum Anwesen gehörte auch der frühere Mühlenkanal, welcher entlang der Auguste Charles-Straße floss, von der er durch eine Schutzmauer getrennt war. Die besagte Kanalmauer war Anfang der 20er Jahre des vorigen Jahrhunderts Treffpunkt der Jugend aus dem „unteren Dorf“ unserer Ortschaft. Hier konkretisierte sich auch der Plan zur Gründung des ehemaligen Bonneweger Fußballvereins „F.C. Aris“, der bekanntlich im Jahre 1922 aus der Taufe gehoben wurde und bis zur Eingliederung in den Fusionsverein Alliance 01 auf eine fast achtzigjährige erfolgreiche Vereinstätigkeit zurückblicken konnte. Die am 15. Oktober 1931 amtlich im Firmenregister eingetragene Gesellschaft «Société Anonyme des Anciens Etablissements Emile Dupret» mit Sitz in der Auguste Charles-Straße, beschäftigte zeitweise 25 - 30 Arbeiter und war Hersteller von Armaturen und Blasformen aus rotem Kupfer. Im Zuge größerer Umbauarbeiten an den Betriebsgebäuden im Jahre 1948 wurde die Wasserkraft durch elektrische Motoren ersetzt. Anno 1974 wurde der Betrieb vom Stahlkonzern Arbed S.A. übernommen.

Durch Kaufvertrag vom 8. Oktober 1982 erwarb die Gemeindeverwaltung der Stadt Luxemburg von der Firma Dupret S.A., die am 7. Januar 1980 die Produktion eingestellt hatte, die Kupfergießerei nebst Dependenz zum Preis von 18.750.000 Franken. In seiner Sitzung vom 18. Oktober desselben Jahres stimmte der Stadtrat dem Ankauf des besagten Areals zu, und beschloss gleichzeitig, hier die städtische Verkehrsdienststelle einzurichten. Am 20. Februar 1984 wurde ein summarisches Vorprojekt betreffend Renovierung- und Vergrößerungsarbeiten der früheren Dupret-Installationen in Höhe von 98 Millionen Franken von den Stadtvätern gutgeheißen. Am 19. November desselben Jahres, schließlich, gab der Gemeinderat einem definitiven Kostenvorschlag in Höhe von 105.056.000 Franken die Zustimmung.

Bereits am 4. Februar 1985 erfolgte die beschränkte Ausschreibung betreffend Roharbeiten am Gebäudekomplex der ehemaligen «Koffertabrik». Unter 9 Submittenten erhielt die Firma J.P. Becker aus Luxemburg-Belair den Zuschlag. In der Folgezeit wurden umfangreiche Umbau- und Renovierungsarbeiten durchgeführt. Zum einen wurden zwei Gebäude als Büro- und Umkleideräume eingerichtet. Zum

ändern sollte eine frühere Halle nunmehr als Garage und Werkstatt dienen. Eine zweite Halle wurde, zum Dritten, als Lagerraum für Ersatzteile, Ampelanlagen und Verkehrsschilder eingerichtet.

Am 22. Oktober 1987 wurden im Beisein zahlreicher Ehrengäste die neuen Räumlichkeiten des städtischen «Service de la Circulation» offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Vor einigen Jahren, schließlich, wurde in der ehemaligen Kupfergießerei zusätzlich eine Verkehrsleitstelle eingerichtet, eine computergesteuerte Schaltzentrale für die Ampelanlagen, um den Verkehr auf dem Gebiet der Stadt Luxemburg flüssiger zu gestalten.

Die Erhaltung industrieller Bausubstanz sowie die Aufgabe, eine alte Fabrik einem neuen Verwendungszweck zuzuführen, ist also am Beispiel der früheren „Koffertabrik“ hervorragend gelöst worden.

Claude Wolwert

Quellennachweis:

- 1) Die Mühle an der „Durrevrude“ in: Festbroschüre zum 50jährigen Jubiläum des Gesangvereins «La Concorde», 1938;
- 2) Pier Jean-Pierre: Bonneweg im Mittelalter und in der Neuzeit und seine geschichtlichen Beziehungen zu Hollerich, 1939;
- 3) Erpelding Emile: Die Mühlen des Luxemburger Landes, 1981;
- 4) Friedrich Evy: „Bonneweger Kupfergießerei wurde Stadtbesitz“ in: Tageblatt: - Ausgabe vom 9. November 1982;
- 5) Erpelding Emile: Vergangene Alzettermühlen auf dem Gebiet der Stadt Luxemburg: - Die Bonneweger Klostermühle - in der Festbroschüre «Les Lions Bleus“ F.N.E.L. 1914-1989: 75 Joer Scoutissem zu Bouneweg 1989;
- 6) 75 Joer F.C. Aris Bonneweg 1922-1997 : Festbroschüre zum 75 jährigen Jubiläum -1997;
- 7) Analytischer Bericht der Gemeinderatssitzungen der Stadt Luxemburg: Sitzungsberichte vom 18. Oktober 1982, 20. Februar 1984 und 9. November 1984;
- 8) Archives Communales de la Ville de Luxembourg: réf. 14/1/83;
- 9) Neue Räumlichkeiten für den «Service de la circulation» eingeweiht
- 10) in : „Luxemburger Wort“, Ausgabe vom 23. Oktober 1987; Angaben von Mitarbeitern des «Service de la circulation» der Stadt Luxemburg.

Composition
création
scanning
assistance
plotter

Digitale Offset

Impression Offset

H E N G E N

14, rue Robert Stumper • BP 1825 L-1018 Luxembourg
Tél. 48 71 63 1 • Fax 40 46 18 • info@hengen.lu • www.hengen.lu

Bonneweger Neiegkeeten			
CALENDRIER 2009 DES PROCHAINES EDITIONS			
N°	Clôture rédactionnelle	Livraison	Distribution
121	DIM, 30 mai 2010	LUN, 7 juin 2010	MER, 9 juin 2010
122	DIM, 29 août 2010	MER, 8 septembre 2010	JEU, 9 septembre 2010
123	DIM, 21 novembre 2010	MER, 1er décembre 2010	JEU, 2 décembre 2010



Le Coin de Terre et le Foyer (C.T.F.)

(association agricole)

BONNEVOIE (Luxembourg)

CCP : LU75 1111 0229 4048 0000

Veranstaltungskalender.

- Samstag 13. März 2010. Chalet Nic. Krier
- 15.00 Uhr: Ordentliche Generalversammlung.
- Circa 15.30 Uhr: Informationsversammlung im Rahmen der Jahres der Biodiversität.
- Vortrag eines Vertreters des Service des Parcs über die geplanten Aktionen der Stadt.
- Vortrag eines Vertreters von „Hëllef fir d’Natur“ über „Méi Natur em d’Haus“ und „Biodiversität in meinem Gemüsegarten“.



Eine Simultanübersetzung (Französisch) ist vorgesehen.

Auch Nichtmitglieder des CTF sind herzlich eingeladen.

Möglichkeit zum Erwerb von Nistkästen und Nisthilfen für Solitärbiene.

Solitärbiene leben nicht in einem Volk. Sie leben allein, wie der Name schon sagt.

Das Weibchen baut ein Nest und deponiert Nektar und Pollen darin. Dann legt sie ein Ei darauf und verschliesst die Zelle mit Lehm und Speichel.

Im nächsten Frühling, bei den ersten wärmenden Sonnenstrahlen schlüpfen die jungen Biene aus den Zellen.

- Samstag 12.Juni: Mammendagsfeier in der Cité Krier, zusammen mit der Entente de Bonnevoie, der Chorale Ste Cécile und den Bouneweger Nuechtigailecher.

18.30 Uhr: Messe beim Chalet, danach Konzert der Bouneweger Nuechtigailecher und anschliessend gemütliches Beisammensein (Gegrilltes)

- Sonntag 04. Juli, Traditionelles Gaardefest in der Cité Nic. Krier.

-Datum noch festzulegen(ev. Ende August): Besuch der Bundesgartenschau in Koblenz
Interessenten (auch Nichtmitglieder) können sich in der G.V. oder bei einem Vorstands Mitglied melden



Nistkasten ➡

➡ Nisthilfe für Solitärbiene



Salon de coiffure masculine

Weis Raymond

17, rue Demy Schlechter
L-2521 Luxembourg

Tél. 48 55 88

Horaires d'ouverture
du mardi au vendredi de 8h30 à 18h00
le samedi de 8h00 à 16h30

Pharmacie de Bonnevoie

Jean-Claude Ast
pharmacien

123, rue de Bonnevoie
L-1261 Luxembourg
Tél.: 48 24 58

Pharmacie Thill Fons



46, rue du Cimetière
L-1338 Luxembourg
Tel: 29 60 90
Fax: 29 60 91

Cabinet de pédicure

Pédicure médicale sur rendez-vous



Martine Péporté-Feltes
infirmière diplômée, pédicure médicale
20A, rue Xavier de Feller
Luxembourg-Bonnevoie

Tél.: 29 90 43

ALARME SANS FIL - SERRURES ET CYLINDRES



Jean-Paul BEWENG

Montage & Beschlagtechnik
12, rue St.-Willibrord
LUXEMBOURG-BONNEVOIE
Tél. 492762 - Fax. 400866
info@beweng.lu

Serrures et cylindres
Coffres forts
Boîtes aux lettres
Reproduction clefs
Maintenance portes
Serrures électroniques
Outillage et machines
Alarmes sans fil

Magasin ouvert
lundi-vendredi: 8-12 et 13-17 heures
fermé le samedi

LA SECURITE C'EST NOTRE METIER

Schong wéi gemoolt



Alir wësse wéi et geet!

64A, avenue de la Liberté Luxembourg-Gare
Tél. +352 48 44 97 | www.leon.lu



Den 21. Februar haten mer onst traditionellt Buergebrennen um Kaltreis beim Waassertuerm. Wéi déi läschte Joeren och haten mer erëm vill Leit déi ons wonnerschéin Buerg kucken komm sinn. Wéi der op de Fotoen gesitt war et vill Aarbecht fir d'Buerg opzerrichten, mä mir sinn wéi all Joer mat Zäiten fäerdginn. Owes um Fakelzuch waren mer zu vill Leit, d'Police an d'Bouneweger Pompjeeën hunn fir d'Sécherheet gesuecht. Nodeems mer op der Platz ukomm sinn huet d'Bouneweger Musek e Concert gespillt an d'Buerg ass ugefaang ginn. Nach eng kéier e grouse Merci un all ons Memberen an aner Leit déi gehollef hunn, un d'Staat Lëtzebuerg fir d'Platz an un ons Amicale déi sech owes ëm d'Iessen an d'Gedrénks bekëmmert hun. Mir hunn am Grupp zesummen decidéiert datt dëst Joer een Deel vum Erléis vum Buergebrennen un d'Action Avenir Haïti geet. Méi doriwwer an der nächster NdB.



Mir hunn nach vill dëst Joer um Programm. An der nächster Nouvelles de Bonnevoie erzielen mer Iech e besseren vum eisem Theater wou mer de 6. an 7. Mäerz am Centre Culturel de Luky Luke gespillt hunn.

Weider um Programm stinn niewent den normalen Versammlungen och nach ons Scoutsfiermes op der Place Jeanne d'Arc an natierlech ons Campinger am Summer.

Den 12. an 13. Juni hunn mer ons Scoutsfiermes op der Place Jeanne d'Arc



Hues du och Loscht op flott Aktivitéiten, Entreprises, Weekender a Campinger? Da komm bei eis kucken.

Eis Versammlungen sinn all Samschdes ausser an de Schoulvakanzan.

Wou? An eisem Chalet 30, rue Gabriel Lippman.

Biber 6-8 Joer	Samschdes vun 13h30-15h00
Wëllefcher 8-11 Joer	Samschdes vun 13h30-15h30
Aves 11-14 Joer	Samschdes vun 17h00-19h00
CaraPio 14-17 Joer	Samschdes vun 18h00-20h00

Weider Informatiounen fannt Dir och op onser Homepage: www.lgs.lu/bouneweg

Tel: 26 71 02 30 (Kontakt: Danielle Frères)

FLGYM

**Société de
Gymnastique Féminine
Luxembourg-Bonnevoie**

GALA GYM 2010



**Samedi 13 mars 2010
à 19.30 hrs**

**HALL OMNISPORTS BONNEVOIE
SALLE PIERRE HENTGES**

GRAND SPECTACLE

DE GYMNASTIQUE RYTHMIQUE ET ARTISTIQUE

FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG BONNEVOIE
 FONDEE EN 1898
 www.fmlb.lu



Prochains Concerts au Centre Culturel Bonnevoie avec la participation de la Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie et de la Fanfare Prince Henri

D'Bouneweger Musik an Fanfare Prince Henri invitéieren ganz häerzlech hir Frënn a Sympathisanten op hir next Concerten an den Centre Culturel op Bouneweeg:

La Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie et la Fanfare Prince Henri invitent cordialement leurs amis et sympathisants aux prochains concerts au Centre Culturel Bonnevoie:

Samedi 20.03.2010 à 15h00

Audition de jeunes musiciens:

élèves de l'Ecole de musique Bonnevoie et de la Fanfare Prince Henri Bonnevoie

Dimanche 21.03.2010 à 16h00

Concert <Just Youth>

offert par la «Fanfare Prince Henri Bonnevoie» avec la participation des «Monnerecher Jongbléiser», ensemble des jeunes de l'Harmonie Municipale de Mondercange.

Samedi 08.05.2010 à 20h00

Concert <Just Música Española>

offert par la «Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie» avec les solistes luxembourgeois Goerges Sadeler (saxophone alto) et Manou Schreiner (guitare)

Wichtig Datumen / Dates importantes

- | | |
|---------------------------|---|
| 10.03.2010 | Assemblée générale ordinaire FMLB/FPH à 20h00
(salle de musique, 29-33, rue Pierre Krier, Bonnevoie) |
| 26.03.2010-
28.03.2010 | Participation de la Fanfare Prince Henri Bonnevoie au concours pour jeunes musiciens «EUROFESTIVAL» à Maasbracht (Pays-Bas) |
| 02.05.2010 | Cortège à Bonnevoie à l'occasion de la 1ère communion (FMLB+FPH) |
| 09.05.2010 | Schlussprëssioun vun der Octave (FMLB+FPH) |
| 06.06.2010 | Härläichendaagsprëssioun zu Bouneweeg (FMLB+FPH) |
| 12.06.2010 | Concert à l'occasion de la Fête des mères |
| 20.06.2010 | Fête des Cultures à Bonnevoie : Concert Apéro à 11h00 (FMLB+FPH) |
| 22.06.2009 | Participation au «Faakelzuch» à l'occasion de la Fête Nationale à Luxembourg (FMLB+FPH) |
| 26.06.2010 | Concert-Apéro à 11h00 au Konviktsgaard (FMLB+FPH) |
| 06.07.2010 | Concert à la Place d'Armes à Luxembourg (FPH à 19h30 et FMLB à 20h30) |
| 08/10/11.07.
2010 | «Hämmelsmarsch» à l'occasion de la Kermesse à Bonnevoie (FMLB+FPH) |

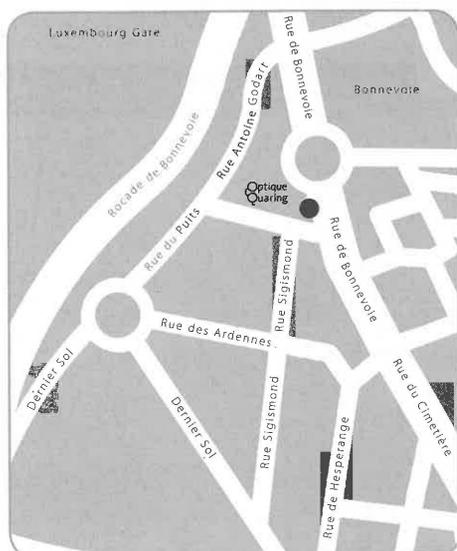


Optique Quaring

Optique Quaring, votre opticien conseil, vous offre

- un ensemble de cinq garanties gratuites Eye Five pour vous assurer une qualité de vue optimale sur le long terme (exemple: Garantie Cassé sur nouvelles montures)
- une série d'entretiens qui visent à prolonger l'esthétisme de votre monture et vous assurer le meilleur confort visuel (conditions en magasin)

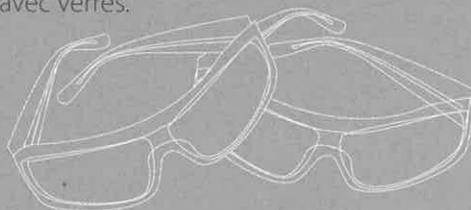
Nos Marques: **DOLCE & GABBANA, ESPRIT, GOLD & WOOD, HELLO KITTY, OAKLEY, MONT BLANC, POLO RALPH LAUREN, ROBERTO CAVALLI, SILHOUETTE...**



Profitez de notre
offre spéciale*

1€

Pour tout achat d'une monture avec **verres unifocaux** ou **verres progressifs** et pour **1 €** de plus, nous vous offrons une deuxième monture avec verres.



* Conditions en magasin

Nous nous réjouissons de votre visite dans nos 3 magasins
Luxembourg-Bonnevoie Dudelange Luxembourg-Gare

MAGASIN LUXEMBOURG-BONNEVOIE, 110 RUE DE BONNEVOIE

T +352 48 87 31

www.quaring.lu

LES LIONS BLEUS BONNEVOIE

A.s.b.l.

Scouts et Guides de Bonnevoie
(affiliés à la F.N.E.L)

Bunny in the snow II

Moies um 9 Auer ware mier all am Home, wou mier d'Chargen fier den Daag opgedelt haaten, well nach verschiddenen Sachen opstungen, wéi zb. Sachen fier den Jagertee kaffen, Preparation vun der Deko dat hecht weiß Isolationen fier Eiszapfen erauszschneiden an d'Griller bei d'HoGa siche goen.

Mettes sin mier dun Zelt an den Quartier sichen gang wat ma duerno direkt fierum Exit 07 opgebaut haaten, eseu dat en als eicht huet misten duerch d'Zelt goen fier iwerhaupt an den Exit eran ze kommen. Während dems dei eng baussen d'Zelt opgericht hun, haaten Medecher sech bannen emt Decko gekëmmert. Wei d'Zelt dun opgericht war hun ma nach misten dei 3cm Eisschicht um Buedem fortkratzen fier dat et net seu rutesch war. Den Tameng an de Lex hun sech em d'Belichtung an d'Musik gekëmmert. Nodems och baussen am Zelt fier d' Belichtung gesuecht war an d'Griller an d'Gaschampionien ugeschloss waren, war et och schon 7 Auer an do hun ma eis op den Wee zereck and d'Home gemach fier eis nach seier ze duschen an nach eppes ze iessen. Geint 8 sin ma dun och erem an den Exit gefuer fier dat fier 9 och alles wieklech färdech war. Kuerz no 9 sin dun och schon dei eicht Leit komm. De Bar am Exit selwer hatten mier selwer net, em den huet sech den Décléc gekemert. Baussen am Zelt hatte mier Thüringer Mettwurichten, Glühwein an Jagerté verkaaf em dat sech den Grizzly, Tamia, Kodiak an Paco gekemert hatten. Em den Vestiaire hatten sech eis Meedecher gekemert, em den Entrée hatten sech Mouette an Ano an em d'Musik haaten sech de Tameng an de Lex gekemert. Geint 2:45 waren dun och dei echt Leit fort an mier hun ugefang mat ofrappen wat erstaunlecherweis extreme seier gang as, vlaicht lung dat dodrun dat mier all deud mit waren an einfach nemmen an d'Bett wollten. Nodems d'Zelt dun och erem am Quartier war sin ma erem zereck and d'Home gefuer. Geint 5 Auer lunge ma dun all am Bett. Den Erléis +/- 2000€ spende ma un eng Rumänech Association fier den Opbau vun enger neier Schoul. Eric Holzem



**KOMM BEI EIS
WEINI??**

Weider Informationen op:

www.lionsbleus.lu

Alter:

Beaver: 6-8 Joer
Wëllef: 8-11 Joer
Scouten: 11-15 Joer
Explorer: 15-18 Joer
Rover: 18-26 Joer

All Samstag vun 14.00 bis 16.00 Auer

61, rue de Pulvermühl
L-2356 Bouneweg

Kontakt: 691 50 50 57
Lampach Christophe



fnel
scouts & guides



Wagener-Hallé
SARL

Blanchisserie - Nettoyage à sec

En dehors de notre programme normal, nous faisons tout ce qui est spécial: Lambrequins, rideaux (sur demande, démontage et montage par notre tapissier), couvertures, oreillers, coussin-soleil et autres, tapis, housse matelas, etc...

Gonderange

5, rue Hiel
Tél.: 78 02 23

Junglinster

Z.I. Laangwiss
Tél.: 78 89 34

Lux-Bonnevoie:

Galerie Coopérative
Tél. 29 59 21

Nos voitures ont des tournées fixes à travers tout le pays:

Tél.: 78 02 23 / 78 89 34 - Fax: 26 48 27 71

BOUCHERIE-CHARCUTERIE
MEYRER



DE MEYRER LIWWERT !!

OPGROND VU MANGEL UN PARKPLAAZEN DURCH AARBECHTEN AN DER
PIERRE KRÉIER STROOSS, LIWWERT D'METZLEREI MEYRER IECH AERT
FLEESCH HEEM.

RUFFT EIS UN AN MAACHT AER COMMANDE

TEL.: **48 59 80** oder **49 38 89**
(Mir hun Mettwochs- an Samsdesmettes zou)

32, rue Pierre Krier - LUXEMBOURG - BONNEVOIE

Election Miss Portugal au Luxembourg 2011

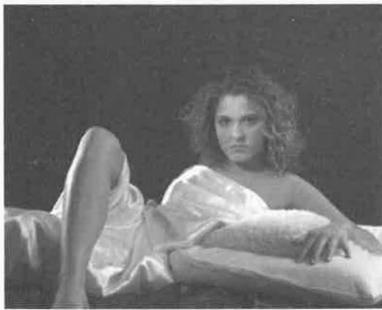
MISS

MISS PORTUGAL-LUXEMBOURG

L'association Onda Jovem organise, pour la 10e année consécutive, le concours de beauté «Miss Portugal au Luxembourg». Le 15 mai 2010 le Centre Culturel de Bonnevoie accueillera toutes les candidates inscrites au concours le plus célèbre de la communauté lusophone. L'association ouvrira les portes au public à 21 heures pour qu'ils élisent les 12 finalistes qui se disputeront le titre de Miss Portugal au Luxembourg 2011 au mois de novembre. La présélection comptera avec la participation du groupe de danse Onda Jovem et le groupe musical Duo Inovação.

Pour cet anniversaire, l'association réserve une multitude de nouveautés.

Rétrospective: Ambassadrices de la beauté portugaise depuis 2001



Sandrine Borges
Miss Portugal 2002



Sylvie Pinto
Miss Portugal 2003



Nadia Neves
Miss Portugal 2004



Chantal Andrade
Miss Portugal 2005



Stéphanie Ribeiro
Miss Portugal 2006



Beatriz da Piedade
Miss Portugal 2007



Emilia Ribeiro
Miss Portugal 2008



Cindy Antunes
Miss Portugal 2009



Filipa Bastos
Miss Portugal 2010

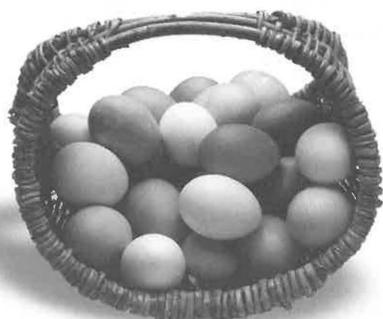
Pour de plus amples informations n'hésitez pas à contacter l'association à travers le numéro 621 14 06 34 ou bien par e-mail info@missportugal.lu



d'KOOPERATIV BOUNEWEG

offrëiert séngen Konnen vir d'Ouschteren **vum 15. März bis 3. Abrëll 2010**

CHAMPAGNE Veuve Clicquot	NET	bout. 0,75	28,90 €	(1 l 38,54* €)
CHAMPAGNE Petitjean-Liégré, Grand cru	NET	bout. 0,75	13,90 €	(1 l 18,54* €)
CHAMPAGNE Jacquart, brut	NET	bout. 0,75	21,50 €	(1 l 28,67* €)
GALES Mousseux brut ou demi-sec	NET	bout. 0,75	5,70 €	(1 l 7,60* €)
VINSMOSELLE La Coupe brut Tri-Pack		3 x 20 cl	5,25 €	(1 l 8,75 €)
DESOM PINOT BLANC FELSBERG Gr. premier cru		bout. 0,75	4,50 €	(1 l 6,00 €)
CHATEAUNEUF-DU-PAPE Domaine de l'Ange 2004 Vin rouge		bout. 0,75	13,50 €	(1 l 18,00 €)
HUGEL RIESLING D'ALSACE 2008		bout. 0,75	8,90 €	(1 l 11,87 €)
EL COTOCRIANZA Vin rouge		bout. 0,75	6,50 €	(1 l 8,67 €)
KROMBACHER PILS bière	Six-Pack	6x 33 cl.	3,95 €	(1 l 2,00 €)
MELITTA KAFFEE Pads Auslese oder Harmonie		Paquet 18 Pads	1,39 €	
COSTA LACHSFILET		Paquet 250 g	3,98 €	(1 kg 15,92 €)
IGLO RAHMSPINAT		Paquet 450 g	0,99 €	(1 kg 2,20 €)
LANGNESE CREMISSIMO Glaces Toutes Sortes		900 ml	2,98 €	(le litre 3,32 €)
COMPAL JUS Toutes sortes		1 litre	1,09 €	
AUS EISER GALERIE: NAPPE DE TABLE		1,18 x 5 m à partir de	2,98 €	
		VALISE (TROLLEY) "EXCLUSIVE"	50 cm	39,98 €
		SET 8 CINTRES en bois		4,98 €
AUS EISER METZLEREI: GIGOT D'AGNEAU		le kg	13,50 €	
		ROTI DE DINDE FARCIE	le kg	9,68 €
		FILET DE PORC DESOSSE	le kg	10,00 €
		JAMBON CRU MAISON	le kg	26,32 €
		JAMBON CUIT PAYS	le kg	18,18 €



GENERALVERSAMMLUNG vun Ärer **KOOPERATIV**
27. März 2010 um 17 Auer
 an der Victor Hugo Hal um Lampertsbiërg